

Kurs 9: Ein ethisches Leben führen

Notizen Klasse Acht: Eine Einführung in die Stufen des Pfads

Lam Rim:

LAM RIM Stufen des Pfads Die letzten drei Klassen behandeln das Lam Rim, das von Lord Buddha in den Perfektion der Weisheit Sutren gelehrt und von Meister Atisha wiederbelebt wurde. Das Lam Rim Studium gründet dich in der Essenz aller buddhistischen Lehren. Es ist eine Präsentation aller Schritte, die du brauchst, um zur Buddhaschaft zu gelangen.

LAM RIM DUDUN Kurzes Buch über die Stufen des Pfads, von Je Tsongkapa (1357-1419). Er schrieb mehrere Versionen des Lam Rim, einschließlich seines Meisterwerks, des LAM RIM CHEN MO. Die kurze und sehr persönliche Version des Lam Rim nennt man auch:

JEY NYAM GUR Lied meines spirituelles Lebens
des persönlich Lied
Herren Erfahrung

Die Überlieferungslinie:

Das Fortbestehen der buddhistischen Überlieferungslinie ist extrem wichtig, als das Instrument mit dem die authentische Essenz der Lehren von Herz zu Herz, Geist zu Geist, über alle Zeiten weitergetragen werden. Du musst ein Gefäß sein, und der Lama muss Wasser in dich gießen, und dann hältst du dieses Wasser rein und gießt es in den Nächsten, den du lehrst.

1. **SHAKYA TUPPA Shakyamuni Buddha**, "Fähiger des Shakya Clans", Gautama Buddha (500 v. Chr.). Buddha versteht die Worte, um jedem Lebewesen zu helfen, Nirvana und das Paradies zu erreichen, und hat die Macht sich auszusenden, um uns zu lehren.

SHING TAY SOLJE Der Erfinder der pferdegezogenen Kutsche, ein einfaches
hölzernes Pferd Erfinder aber elegantes Gerät im alten Indien, dient als Metapher
für die zwei großen Kommentatoren von Buddhas Sutren:
Maitreya/Asanga und Manjushri/Nagarjuna.

2a. **JETSUN JAMPA** **Maitreya.** Er lehrte überwiegend Liebe, "umfassende
Verhaltensweise", dein ganzes Leben im Denken und
Handeln darauf ausrichten, anderen zu helfen. Sich um
andere kümmern macht dich automatisch glücklich.

2b. **JAMPAY YANG** **Manjushri,** Sanfte Stimme. Er lehrte überwiegend Weisheit,
die "Leerheitsvision".

3a. **Asanga** (350 a.d.) Lehrte überwiegend Bodhisattva Verhalten, wie von
Maitreya übergeben; Asanga übermittelte die Lehren an
Atisha durch Serlingpa.

3b. **Nagarjuna** (200 a.d.) Lehrte überwiegend die Leerheitssicht, übergeben von
Manjushri. Er übermittelte die Lehren an Atisha über
Vidyakokila.

4. **Atisha** (982-1052) Schrieb die *Leuchte auf den Pfad*, das erste Lam Rim Buch.
Es vereint systematisch die Überlieferungslinien der Lehren
über Bodhisattva Aktivität und Weisheit.

5. **Subsequent Lamas** Von Atisha bis heute und weiter. Prophezeihungen in den
Sutren sagen, dass der Buddhismus durch westliche Menschen über weitere 2.500 Jahre
andauern wird. Wir sind eine Leitung, um die Lehren anderen weiterzuleiten, perfekt,
rein, klar.

NYINPO DORDU SELWA *Beleuchtung des Wesentlichen*, von Choney Lama
Essenz kurz Illumination Drakpa Shedrup (1675-1748). Es betont die
tragende Rolle der ununterbrochenen
Überlieferungslinie von Bodhisattva Verhalten und

Weisheit. Diese Überlieferungslinie ist eine zerbrechliche Sache, die nur von Lehrer zu Schüler übertragen werden kann, und nicht allein durch Bücher.

Auch wenn du nur eine kurze Zusammenfassung des Lam Rims studierst, deckst du damit im Wesentlichen alle 3.500 Arbeiten des Kangyurs und des Tengyurs ab.

Vier besondere Qualitäten der Lam Rim Lehre:

1. **Erkenne, dass all diese Lehren frei von jeglicher Inkonsistenz sind.** Du begreifst, dass ein unglaubliches Genie dieses überdimensionale System erstellt hat, in dem alles perfekt ineinander passt. Obwohl die verschiedenen buddhistischen Schulen untereinander unvereinbare Sichtweisen präsentieren, abhängig von der Kapazität ihrer Schüler, ergeben die Schulen ein perfekt ineinandergreifendes Puzzle, dafür angelegt Menschen zur Erleuchtung zu verhelfen.

2. **Jede Lehre trifft auf dich als persönlicher Rat.** Deine persönlichen Kontemplationen und Meditations werden zu jedem einzelnen Satz der Lehre Buddhas einen Bezug haben, wenn du dich mit deinem Lama verbindest und das Lam Rim sauber praktizierst..

3. **Einfach begreifbare Absicht der Buddhas** (ihrer Lehren). Du wirst zu dem Verständnis kommen, warum der Buddha jeden speziellen Punkt gelehrt hat und warum sie alle erforderliche Teile des LamRims sind.

4. **Rettet dich vor dem Abgrund.** Du wirst den großen Fehler vermeiden einfach ohne Weiteres die Lehren zu verwerfen. Das heißt nicht, dass du blindlings einen Punkt akzeptiert, an den du im Augenblick nicht glaubst, sondern diesen Punkt lieber für eine spätere Betrachtung auf die Seite legt, anstatt ihn für immer zu verwerfen.

Kurs 9: Ein ethisches Leben führen

Lektüre Acht: Eine Einführung in die Stufen des Pfads

Die folgende Lektüre besteht aus dem ersten Teil von *Lied meines spirituellen Lebens* (*Nyam mgur*) von Je Tsongkapa (1357-1419). Dieser Text ist aus als *Das kurze Buch über die Schritte des Pfads* (*Lam rim bsdus don*) bekannt. Die Verse aus Je Tsongkapas Text werden von einem Kommentar namens *Beleuchtung des Wesentlichen* (*Snying po mdor bsdus gsal ba*), verfasst von Choney Lama Drakpa Shedrup (1675-1748) begleitet.

JE TSONGKAPA

LIED MEINES SPIRITUELLEN LEBENS

Das kurze Buch über die Stufen des Pfads

[]

Hier enthalten ist

Kurze Beleuchtung des Wesentlichen,
ein Wort für Wort-Kommentar über das
Kurze Buch über die Stufen des Pfads.

[]

Ich verneige mich vor Sumatikirti.

[]

Ich verneige mich vor der Sonne, dem Lehrer, Edler Herr,
Der einzige wahre Freund aller begünstigten Lotus Blüten,
Dessen heilige Aktivitäten mit der Glorie emporsteigen, um anderen zu nutzen
Von dem geschwinden Pferd Seines erhabenen Bodhichittas gezogen!

[]

In Ehrfurcht verneige ich mich zu Füßen meines heiligen Lamas,
Der die tiefgründigen Bedeutungen analysiert und exzellent kommentiert,
Die andere große Geister schwer ergründbar finden.
Solch höchste *gute* Aktivitäten lassen dich im Ruhme erstrahlen.

[]

Ich werde die wahre Absicht der *kurzen Stufen des Pfads* beleuchten,
Die wahrhaftige Quintessenz deiner herausragenden Erklärungen,
Die jeden einzelnen entscheidenden Punkt in sich vereinen,
in dem was man die "Stufen des Pfads zur Erleuchtung" kennt.

[]

Hier werde ich das *Lied meines spirituellen Lebens* erklären, auch bekannt als das *Kurze Buch über die Stufen des Pfads*, von deinem und meinem Lama verfasst, dem König des Dharmas, dem großen Tsongkapa. Meine Erläuterung erfolgt in drei Unterteilungen: erstens die einleitende Darbringung des Lobpreises und der anderen vorbereitenden Schritte, dann die Bedeutung des eigentlichen Textkorpus und schließlich einige abschließende Details.

DIE VORBEREITUNGEN

Die einleitende Teil meines Textes hat selbst zwei Teile: die einleitende Darbringung des Lobpreises und eine Identifikation von dem, was erklärt werden soll.

DARBRINGUNG DES LOBPREISES

[]

Ich verneige mich vor Guru Manjushri.

[]

Die Darbringung des Lobpreises erfolgt in zwei Abschnitten. Erst die Zeile "Ich verneige mich vor Guru Manjushri", die in einigen Auflagen des Textes erscheint. Die Bedeutung ist leicht zu verstehen.

Niederwerfung vor dem Herrn der Fähigen

[]

Der zweite Abschnitt der Darbringung des Lobpreises ist in fünf Punkten enthalten. Der erste ist eine Verbeugung vor dem Herrn der Fähigen, was in den ersten vier Zeilen des Haupttextes ausgedrückt wird, der beginnt mit "zu Seinem erhabenen Körper, geboren aus perfekter, vollständiger Güte und millionenfacher Tugenden".

[]

(1)

Vor seinem erhabenen Körper

geboren aus perfekter, vollendeter Güte

und millionenfacher Tugenden,

Vor seiner erhabenen Sprache,

die die Hoffnungen

unendlich vieler Lebewesen erfüllt,

Vor seinem erhabenen Geist,

der jedes einzelne

erfassbare Ding sieht, so wie es ist,

Vor dem Prinzen der Shakyas,

mit meinem Kopf

beuge ich mich hernieder.

[]

Die grundsätzlichen guten Qualitäten eines Buddhas sind die Drei Seines Wissens, Liebe und Fähigkeit; und ebenso die Dinge, die Er erkannt hat und die, die Er aufgegeben hat. Wenn wir uns allerdings lediglich auf die guten Qualitäten *Seines erhabenen Körpers* einschränken, sind es Seine größeren und kleineren Kennzeichen, die Ihn hervorheben. Es sind bestimmte Ursachen, die diese großartigen Qualitäten verursachen. Sie werden aus Millionen Instanzen von *Güte und Tugend geboren*. Sie werden nicht nur durch einige vereinzelte Anlässe dieser Güte und Tugend hervorgebracht, sondern vielmehr durch ihre *perfekte Vollendung*, die man als Ansammlungen von Verdienst und Weisheit zusammenfasst.

[]

Das Wort "Million" bezieht sich hier nicht notwendigerweise auf die exakte Zahl von einer Million, sondern soll vielmehr eine große Menge ausdrücken. Wenn dich die exakten Arten der Ursachen interessieren, die mit jedem größeren und kleineren Kennzeichen einhergehen, so ist das in der Ketten der kostbaren Juwelen erklärt. Derlei Arbeiten, wie die *Mutter Sutren*, aber auch das *Ornament der Erkenntnisse* gehen individuell durch jede einzelne Ursache.

[]

Die gute Qualität *Seiner erhabenen Sprache* könnte man mit deren Natur erklären, aber lass es uns hier von der Seite ihrer Resultate betrachten. Die gute Qualität oder Funktion der Sprache derer Die Dahin Gegangen Sind wirkt dahingehend die vorübergehenden und ultimativen *Hoffnungen unendlich vieler Lebewesen zu erfüllen*. Wodurch erfüllt sie ihre Hoffnungen? Sie nützt ihnen, indem sie Ihnen jene Lehren lehrt, die die Zweifel in jedem kritischen Augenblick ihres Lebens auflösen und indem sie sie zu den höheren Reichen und zum definitiv Guten führt.

Was die Natur der besonderen guten Qualitäten *Seines erhabenen Geistes* betrifft, so sieht es direkt *jedes einzelne erfassbare Ding, so wie es ist*. Alle - die Art, wie sie sind, und so viele sie auch sein mögen.

Es gibt einen Weg, wie man sich vor *dem Prinz des Shakya Clans* verbeugen mag - der diese erhabenen Qualitäten von Körper, Sprache und Geist in sich vereint. Zu Ihm, dem Fähigen der Shakyas, mögen wir uns mit dem höchsten unserer Gliedmaßen verbeugen, indem wir uns mit dem Kopf nieder werfen.

Niederwerfung vor dem Liebenden und Sanfte Stimme

Der zweite Punkt ist in diesen Zeilen des Haupttextes enthalten:

[]

(2)

**Ich verneige mich
vor dem Unbesiegbaren,
und vor Sanfter Stimme,**

**Diese höchsten Söhne
unseres Lehrers,
der unübertroffen ist.**

**Indem sie die Last
all der Aktivität der
Siegreichen auf sich genommen haben,**

**Agieren Sie, indem
sie sich selbst
in zahllose Paradiese aussenden.**

[]

Indem sie *die Last aller Aktivität* der erhabenen Körper, Sprache und Geist der *Siegreichen auf sich genommen haben* - das heißt, angenommen - führen der Unbesiegbare Liebende und Sanfte Stimme eine Show auf. Nicht nur auf diesem Planet, sondern *in zahllosen Buddhaparadiesen* spielen sie ihre Rollen aus, *indem sie sich selbst* als Bodhisattvas und andere Wesensarten *aussenden*. Je Tsongkapa verneigt sich vor diesen beiden *Dharmasöhnen unseres unübertroffenen Lehrers*, den beiden, die unter allen Bodhisattvas die höchsten sind.

Die Art, wie sie die Last Seiner Aktivität übernehmen ist wie folgt. Sowohl der Liebende, als auch Sanfte Stimme, bewirken, dass die Lehren des Fähigen im Allgemeinen, und im Insbesondere die Überlieferungslinie der weitreichenden Aktivitäten in dieser Welt verbleibt und gedeiht.

Niederwerfung vor Nagarjuna und Asanga

Der dritte Punkt in der Darbietung der Lobpreisung wird im folgenden Vers ausgedrückt:

[]

(3)

**Vor diesen Juwelen
des Südlichen Kontinents,
die wie gemeint kommentierten**

**Über die *Mutter der Siegreichen*,
die so äußerst
schwierig zu ergründen ist.**

**Vor jenen, die
bekannt sind, überall
in den drei Reichen.**

Vor Nagarjuna und Asanga

**zu Ihren Füßen
verneige ich mich.**

[]

Hier wird die Verbeugung allgemein vor der höchsten Form der Sprache gemacht - der, der Siegreichen Buddhas - und insbesondere vor dem Retter Nagarjuna und dem verwirklichten Wesen Asanga. Diese beiden werden hier repräsentativ aufgeführt, für alle diejenigen, die über die wahre Absicht jener Sutren, die so schwierig zu ergründen sind, kommentierten, genau so, wie sie auch gemeint waren; das heißt, sie zu begreifen. Wir beziehen uns hier auf die Mutter der Siegreichen in all ihren drei Formen - ausführlich, mittlere Länge und kurz. Diese beiden Meister, die man überall in den drei Reichen kennt - unter der Erde, auf der Erde und über der Erde - sind wie zu Juwelen unseres Südlichen Kontinents geworden. Das "ich" in dem Text hier, bezieht sich auf denjenigen, der sich vor ihren Füßen verneigt, den glorreichen Lobsang Drakpa.

Niederwerfung vor Atisha

Diese Zeilen enthalten den vierten Punkt der Darbringung der Lobpreisung:

[]

(4)

**I verneige mich vor Lichtmacher,
dem einen, der den Schatz
der Instruktionen innehat**

**die ohne jeden Fehl,
die Gesamtheit all der
wichtigen Punkte enthalten—**

**die von dem Pfad
der tiefgründigen Sicht,
und die, der weitreichenden Aktivität—**

**die zu ihm kam, so perfekt
herabgereicht durch die Überlieferungslinie
der zwei großen Erneuerer.**

[]

Hier verneigt sich Je Tsongkapa vor Atisha, dem glorreichen *Lichtmacher*. Er ist der *eine, der den Schatz der Instruktionen innehat*, die in ihrer Gänze *ohne Fehl die Gesamtheit aller wichtigen Punkte* der Stufen des Pfads der Lehren *über die tiefgründige Sicht und weitreichender Aktivität enthalten*. Diese Instruktionen wurden *ihm perfekt herabgereicht durch die Überlieferungslinie*, die mit *den zwei großen Erneuerern* begann, Nagarjuna und Asanga. Indem er sich Lama Serlingpa anvertraute, hörte der große Lord Atisha diese Lehren, die über die Line vom Liebenden und Asanga herabgereicht wurden, und indem er sich Vidyakokila anvertraute, hörte er in ganzer Vollständigkeit die Lehren der Überlieferungslinie von Sanfte Stimme und Nagarjuna. Er verfasst dann Kommentare, die diese beiden großartigen Lehrströme miteinander vereint.

Niederwerfung vor allen spirituellen Führern

Der letzte Punkt der Darbringung der Lobpreisung ist in diesem Vers des Haupttextes enthalten:

[]

(5)

**I verneige mich
in tiefem Respekt
vor allen spirituellen Führern.**

**Beseelt von ihrer Liebe
wirken sie geschickt,
um den Punkt zu verdeutlichen**

**Den höchsten Eintrittspunkt
für jene Begünstigten,
die in die Freiheit reisen—**

**Dieses Auge, das all die
unzähligen Formen sehen kann,
die der Sprache Buddhas.**

[]

Genau diese Lehre über die Stufen des Pfads für die Menschen der drei Kapazitäten ist wie ein *Auge*, mit dem du *all die unzähligen Formen der höchsten Sprache Buddhas sehen kannst*, und nicht nur einige Teile davon. Es ist ebenso *der höchste Eintrittspunkt* und Pfad der *glücklich begünstigten Schülern* ermöglicht in die Freiheit zu reisen. Hier *verneigt sich* unser Herr *vor all den spirituellen Führern, die beseelt* und angetrieben von ihren erhabenen Gedanken *der Liebe auf geschickte Weise wirken*, um ihren Schülern diese Lehren zu verdeutlichen. Er verneigt sich nicht nur durch seine Worte, sondern auch in *tiefen Gedanken des Respekts*.

Einige erklären, dass sich die Worte “dieses Auge, das sehen kann” auf den Spirituellen Führer beziehen, aber Je Tsongkapas wahre Intention war, dass sich das “Auge” auf die Lehren selbst bezieht. Diese Tatsache wird zum Ende seines “*Großes Buch über die Stufen des Pfads*” verdeutlicht.

IDENTIFIKATION DESSEN, WAS ERKLÄRT WIRD

Nun werde ich das, was tatsächlich erklärt werden soll, in drei Abschnitten herausarbeiten: Einzelheiten zur Überlieferungslinie der Lehre, zu ihren Besonderheiten und zu ihrer Notwendigkeit.

Details zur Überlieferungslinie

Die Details der Überlieferungslinie werden in diesem Vers erläutert:

[]

(6)

**Die Stufen des Pfads
zur Erleuchtung
kamen nach und nach**

**über die herausragende Überlieferungslinie
von Nagarjuna,
als auch Asanga—**

**Diese Kronjuwelen
aller großartigen Meister
unserer Welt—**

**Deren Glanz erstrahlt
wie ein Siegesbanner
unter den Lebewesen.**

[]

Das was ich erklären werde, sind exakt diese großartigen Bücher über die *Stufen des Pfads zur Erleuchtung*, die *nach und nach über die herausragende Überlieferungslinie* kam, angefangen bei *Nagarjuna, als auch Asanga*. *Von all den großartigen Meistern*, die jemals in *unsere Welt* kamen, waren sie *die Juwelen auf der Spitze ihrer Kronen*.

Implizit gelobt Je Tsongkapa in diesen Zeilen, seine Abhandlung zu verfassen.

Besonderheiten der Lehre

[]

Es gibt zwei Punkte zu den Besonderheiten dieser Lehre: gewisse besondere Metaphern und deren Bedeutung, und die eigentlichen Besonderheiten der Lehre.

Die besonderen Metaphern und deren Bedeutung werden in diesem Vers des Haupttextes dargelegt:

[]

(7)

**Weil es jegliche Sehnsucht
all dieser vielen Arten
von Wesen erfüllt,**

**Ist es wie ein König unter Herren
der kostbaren Edelsteine
der Anweisungen.**

**Weil es die Flussströme
tausender feiner Schriften
in sich vereint,**

**Ist es wie ein großer Ozean
glorreicher und
vortrefflicher Erklärung.**

[]

Es gibt besondere Metaphern, die dafür verwendet werden, um diese Lehre über die Stufen des Pfads zur Erleuchtung zu beschreiben, und die uns in der gerade beschriebenen Linie überliefert wurde. *Weil es jegliche Sehnsucht all dieser vielen Arten von Wesen erfüllt, die die Freiheit suchen, ist es wie ein König unter den Herren aller kostbaren Edelsteine der Anweisungen*—genau so, wie der Juwel, der dir jeden Wunsch erfüllt. Es kann deine Wünsche erfüllen, denn wenn du ihre wahre Bedeutung praktizierst, wirst du höhere Geburten und endgültig Gutes erreichen.

Weil diese Lehre die Flusstrome die feinen Erklärungen in den tausenden der feinen Schriften der großen und kleineren Wege in sich vereint, ist es wie ein großer Ozean glorreicher—das heißt, perfekter—*und vortrefflicher Erklärung.* Sie bringt sie alle zusammen, aber nicht indem sie jedes einzelne Wort der Schriften enthält, sondern indem sie die Bedeutung all derer Thematiken einbezieht. Der Ausdruck "tausender Schriften" wird hier verwendet, um auf die große Anzahl der Schriften hinzuweisen, und bezieht sich nicht notwendigerweise auf die genaue Anzahl von tausend Schriften.

Die eigentlichen Besonderheiten der Lehren werden in diesem Haupttext aufgezeigt:

[]

(8)

**Du wirst erkennen, dass
all die Lehren Buddhas
völlig Inkonsistenz entbehren,**

**Und seine allerhöchste Sprache
wird dich wie
persönlicher Rat treffen.**

**Du wirst leicht
die wahre Absicht
der Siegreichen Buddhas finden,**

**Und davor bewahrt sein
in den Abgrund
des großen Irrtums zu stürzen.**

[]

Diese Lehren weisen vier Besonderheiten, beziehungsweise vier große Eigenschaften, auf. Die erste ist, dass wenn du dich diesen Lehren anvertraust, du dahin kommen wirst, zu verstehen, dass all die Lehren Buddhas völlig jeglicher Inkonsistenz entbehren. All die Lehren des Siegreichen Buddhas, wie viele es auch immer sein mögen, einige lehren die Hauptpfade und andere lehren, was sich aus ihnen verzweigt. Wenn du das erst einmal weißt, dann wirst du verstehen, dass sie alle direkten und indirekten Faktoren enthalten, um Erleuchtung zu erlangen.

Du wirst nicht dieser falschen Sicht erliegen, die die offenen und geheimen Lehren des Buddhas - diese höchsten aller Worte - und die klassischen Kommentare, die die wahre Absicht kommentieren, so ansieht, also ob sie lediglich Erläuterungen seien. Du wirst nicht denken, dass du woanders nachschauen musst, als in den Inhalt dieser Bücher, um etwas für deine persönliche Praxis zu verwenden. Du wirst vielmehr sehen, dass die gesamten Thematiken der höchsten Rede Buddhas, zusammen mit deren klassischen Kommentaren, perfekt die fortschreitende Struktur einhält, in der du deine tatsächliche Praxis ausführst. Du wirst zu dem Verständnis kommen, wie jede Stufe, angefangen damit, sich an einen spirituellen Führer zu wenden, bis hin zu den Praktiken Stille und besondere Wesensschau zu entwickeln, in deine persönliche Praxis aufgenommen werden kann, entweder durch analytische Meditation oder durch fixierte Meditation.

Wenn du diese Punkte verstehst, dann wird dich die *höchste Sprache* des Buddhas allesamt *wie persönlicher Rat treffen*. Das ist die zweite der großartigen Eigenschaften. Obwohl all die Lehren Buddhas die ultimative Form persönlicher Anweisung sind, sind wir spirituelle Anfänger, die nicht genug studiert haben, weder fähig eigenständig die wahre Absicht der großen Schriften zu verstehen, noch sie in unsere persönliche Praxis einzubringen. Daher müssen wir uns einer solchen Unterweisung wie den Stufen des Pfads zur Erleuchtung anvertrauen, durch die uns unsere Lamas ihren persönlichen Rat zur Bedeutung dieser Originalwerke weitergeben.

Das macht es uns *leicht*, die *wahre Absicht der Siegreichen Buddhas* zu begreifen, was eine weitere große Eigenschaft der Unterweisungen über die Stufen ist. Sobald du diese

wahre Absicht *findest*, wirst du verstehen, dass jedes Wort, das Buddha jemals gesprochen hat, direkt oder indirekt dazu beiträgt unsererseits Erleuchtung zu erlangen und es kein einziges von Ihm gesprochenes Wort gibt, das keine Methode lehrt Erleuchtung zu erlangen.

In Buddhas Lehren kann es den Anschein haben, dass es geringfügige Inkonsistenzen gibt, die aufgrund der Bedürfnisse bestimmter Schüler erforderlich sind, und es gibt auch Unterschiede zwischen den höheren und niedrigeren Lehren. Aber aus der Sicht, dass sie alle ausschließlich als Methoden gelehrt wurden, um Erleuchtung zu erlangen, gibt es keinerlei Unterschied zwischen Ihnen. Wenn du dir dessen gewiss wirst, wirst du nie wieder die schlechte Tat begehen, die buddhistischen Lehren abzulehnen, und daher *davor geschützt sein in den tiefen Abgrund dieses großen Irrtums zu stürzen*. Das ist die letzte der vier großartigen Eigenschaften.

Die Notwendigkeit der Unterweisung

[]

Die Notwendigkeit der Unterweisung hat zwei Punkte: Zunächst, warum es richtig ist, diese Lehre, die diese großartigen Eigenschaften hat, zu praktizieren, und dann, die Vorteile daraus, wenn man es in die Praxis umgesetzt hat:

[]

(9)

**Daher nahmen,
viele gelehrte Meister,
Inder und Tibeter,**

**Jene mit den Samen der Tugend,
als wahrhaftige Grundlage
ihrer persönlichen Praxis**

**Die erhabenen Anweisungen
über die Stufen des Pfads
für Menschen der drei Kapazitäten.**

**Würden Sie dann nicht
jedem anspruchsvollen Menschen
das Herz stehlen?**

[]

Diese Tradition besitzt die großen Eigenschaften, die ich oben erklärte. Aus diesem Grund, *daher, nahmen viele gelehrte indische und tibetische Meister, die die notwendigen Samen der Tugend hatten, die erhabenen Anweisungen über die Stufen des Pfades für Menschen der drei Kapazitäten - die der niedrigeren, mittleren und größeren Kapazitäten - als die wahrhaftige Grundlage ihrer persönlichen Praxis. Würden diese Anweisungen dann nicht jedem anspruchsvollen Menschen das Herz stehlen?* Selbstverständlich würden sie das.

Die Vorteile, wenn man die Lehren des Pfades zur Erleuchtung in die Praxis umgesetzt hat, werden hier erklärt:

[]

(10)

**In nur einer einzigen Sitzung
zur Übermittlung und zum Erlernen
dieses Systems der Unterweisung,**

**Das in seiner Kürze,
die wesentliche Essenz
all der höchsten Sprache einbezieht,**

**Erhältst du gewiss
auf einen Schlag
all die Vorteile**

**aus der Erläuterung und dem Zuhören
der gesamten Lehren;
besinne dich dieser Tatsache.**

[]

Die Hauptschriften beschreiben eine großen Anzahl der Vorteile, die sich daraus ergeben, wenn du eine der Unterweisungen Buddhas erklärst oder ihnen zuhörst. Angenommen, du würdest nur eine *einzig*e Sitzung, geschweige denn eine Anzahl von Sitzungen, *der Vermittlung und dem Erlernen dieses Lehrsystems widmen*: den Stufen des Pfads. Da es *in seiner Kürze die wesentliche Essenz all der höchsten Sprache einbezieht*, die zum großen und den niedrigeren Wegen gehört, ist es gewiss, dass du dann *auf einen Schlag alle Vorteile aus der Erläuterung und dem Zuhören* bei allen Lehren Buddhas in ihrer *Gesamtheit* erhältst. Du solltest dich deshalb *dieser Tatsache besinnen*. Je Tsongkapa gibt uns auf kurzem Wege persönlichen Rat für unsere Praxis.

Der Ausdruck "in seiner Kürze einbezieht" [*du du* auf tibetisch] bezieht sich auf die Tatsache, dass die Lehren über die Stufen des Pfads die entscheidenden Punkte der gesamten höchsten Sprache des Buddhas einbeziehen [*du*], und das auf eine abgekürzte [*du*] Weise.

Asian Classics Institute

Kurs 9: Ein ethisches Leben führen

Name: _____

Datum: _____

Punkte: _____

Hausaufgabe Klasse Acht

1) Nenne den Namen des Textes, den wir für unser Studium über die Stufen des Pfades verwenden werden. Nenne auch den Namen des Kommentars zu diesem Werk, den wir studieren werden. (Für das tibetische Zertifikat die Antwort auf tibetisch)

a)

b)

2) Warum verbeugt sich Je Tsongkapa zu Sanfte Stimme, Manjushri, zum eigentlichen Anfang seines Werks?

3) Beschreibe kurz die Persönlichkeiten der Überlieferungslinie, die in den ersten fünf Versen jeweils vorgestellt werden.

a)

b)

c)

d)

e)

4) Erkläre die Metaphern des wunscherfüllenden Juwels und des Ozeans.

a)

b)

5) Nenne und erkläre kurz die vier besonderen Eigenschaften der Lehren über die Stufen zur Erleuchtung. (für das tibetische Zertifikat nenne sie auf tibetisch und beschreibe auf deutsch)

a)

b)

c)

d)

6) Erkläre einen der hauptsächlichen Vorteile, der aus dem Lernen und Lehren der Schritte auf dem Pfad entspringt.

Meditationshausaufgabe: 15 Minuten täglich eine analytische Meditation zu den vier speziellen Qualitäten der Lehren von den Schritten zur Erleuchtung.

Datum und Uhrzeit der Meditationen (Hausaufgaben ohne diese Angaben werden nicht akzeptiert):

Kurs 9: Ein ethisches Leben führen

Antworten Klasse Acht

1) Nenne den Namen des Textes, den wir für unser Studium über die Stufen des Pfads verwenden werden. Nenne auch den Namen des Kommentars zu diesem Werk, den wir studieren werden. (Für das tibetische Zertifikat die Antwort auf tibetisch)

Wir werden das Lied über Mein Spirituelles Leben studieren, auch bekannt als die Kurze Vorstellung der Stufen des Pfads, geschrieben von Je Tsongkapa, Lobsang Drakpa (1357-1419). Den Kommentar, den wir verwenden werden, ist die Kurze Erläuterung der Stufen des Pfads, geschrieben von Choney Lama Drakpa (1675-1748).

[]

nyamgur

[]

lamrim dudun

[]

je tsongkapa lobsang drakpa

[]

nyingpo dordu selwa

[]

chone lama drakpa shedrup

2) Warum verbeugt sich Je Tsongkapa zu Sanfte Stimme, Manjushri, zum eigentlichen Anfang seines Werks?

Der Punkt ist, dass Je Tsongkapa, der eigentlich eine Emanation von Manjushri ist, Manjushri praktiziert hat und Ihn angefleht und Ihn so direkt getroffen und von Ihm alles gelernt hat, was Er gelehrt hat.

3) Beschreibe kurz die Persönlichkeiten der Überlieferungslinie, die in den ersten fünf Versen jeweils vorgestellt werden.

a) Lord Buddha, dessen Körper durch Millionen Tugenden erzeugt wird; dessen Sprache die Hoffnungen unendlich vieler Wesen erfüllt, indem er sie lehrt; und dessen Geist die Gesamtheit und wahre Natur aller zu wissenden Dinge sieht.

b) Der Unbesiegbare Liebende (Maitreya) und Sanfte Stimme (Manjushri), vollständige Buddhas, die auf diesem Planeten, die sich auf diesem Planeten aussenden, geben vor Bodhisattvas zu sein, um die Lehren Buddhas weiterzuführen; insbesondere die Linie, respektive, der weitreichenden Bodhisattva Aktivitäten und der tiefgründigen Sicht der Leerheit.

c) Die Meister Nagarjuna und Asanga, die Erneuerer, die die Mutter der Siegreichen kommentierten, genau so, wie sie auch gemeint war.

d) Lord Atisha, der sich den Meistern Lama Serlingpa und Vidyakokila anvertraute, um die weitreichenden Aktivitäten und die tiefgründige Sicht der Leerheit zu lernen, wie sie jeweils von Maitreya und Asanga, und Manjushri und Nagarjuna überliefert wurden; und der dann diese beiden Strömungen in den Lehren zu den Stufen vereinte.

e) Die Lamas der Überlieferungslinie, einschließlich unseres eigenen Hauptlamas, die ihren Schülern den höchsten Eintrittspunkt lehren.

4) Erkläre die Metaphern des wunscherfüllenden Juwels und des Ozeans.

Die Lehren über die Stufen des Pfads sind wie ein wunscherfüllendes Juwel, in dem Sinne, dass sie die Erfüllung eines jeden Wunsches liefern, für diejenigen, die Freiheit suchen, denn richtig praktiziert, führen sie zu höheren Geburten und zum endgültig Guten. Diese Lehren sind wie ein Ozean, in dem Sinne, dass sie die Bedeutung all der Vielzahl perfekter buddhistischer Schriften in sich vereinen.

5) Nenne und erkläre kurz die vier besonderen Eigenschaften der Lehren über die Stufen zur Erleuchtung. (für das tibetische Zertifikat nenne sie auf tibetisch und beschreibe auf deutsch)

a) Du erkennst, dass Buddhas Lehren, hinsichtlich dessen, dass sie alle direkte oder indirekte Faktoren zur Erreichung der Erleuchtung sind, absolut frei von jeglicher Inkonsistenz sind.

[]

tenpa tamche gelme tokpa

b) All die hohe Sprache der Buddhas trifft dich als persönlicher Rat.

[]

sungrab malu dampar charwa

c) Du wirst die wahre Absicht der siegreichen Buddhas leicht verstehen; das heißt, wie jede einzelne Anweisung darauf abzielt unsere Erleuchtung zu erlangen und dass nichts was sie sagen, jemals nicht darauf abzielt.

[]

gyalway gongpa delak nyepa

d) Du wirst geschützt sein vor dem Großen Fehler eine der buddhistischen Lehren abzulehnen, eben aufgrund jener Erkenntnis, dass sie alle zur eigenen Erleuchtung beitragen.

[]

nyechu chenpoy yangsa le sung

6) Erkläre einen der hauptsächlichen Vorteile, der aus dem Lernen und Lehren der Schritte auf dem Pfad entspringt.

Da die Stufen des Pfads jede einzelne Lehrrede des Buddhas einbeziehen, sowohl des größeren und der niedrigeren Wege, erhält eine Person in einer einzigen Periode des Studierens und des Lehrens der Stufen die Tugend aus dem Zuhören und dem Erklären der gesamten Lehren.

Asian Classics Institute

Kurs 9: Ein ethisches Leben führen

Name: _____

Datum: _____

Punkte: _____

Quiz Klasse Acht

1) Beschreibe kurz die Persönlichkeiten der Überlieferungslinie, die in den ersten fünf Versen jeweils vorgestellt werden.

a)

b)

c)

d)

e)

5) Nenne und erkläre kurz die vier besonderen Eigenschaften der Lehren über die Stufen zur Erleuchtung. (für das tibetische Zertifikat nenne sie auf tibetisch und beschreibe auf deutsch)

a)

b)

c)

d)